

Amtsblatt Stadt Gößnitz/Thüringen

und den Ortsteilen Hainichen, Koblenz, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf



22. Jahrgang
kostenlos an alle Haushalte

12.04.2015

Nr. 2

Frühlings- Tanz



Am 21. März 2015 fand in der Stadthalle Gößnitz der 9. Frühlingstanz statt. Die jüngsten Tänzer der Tanzschule Köhler-Schimmel eröffneten den gelungenen Abend mit dem Piratentanz. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Heinz“ aus Glauchau. Zur späteren Stunde folgte ein Auftritt der Bauchtänzer aus Schmölln. Die Fleischerei Stötzner zauberte wieder ein leckeres warm-kaltes Buffet. Auf diesem Weg möchte sich der Förderverein attraktives Freibad e.V. ganz herzlich bei allen Helfern bedanken, ohne diese Hilfe wäre die Tanzveranstaltung mit 132 Gästen nicht möglich. Wir hoffen, dass es allen Gästen gefallen hat und bedanken uns für die zahlreichen Einnahmen, die dem Freibad Gößnitz zugutekommen.



Ab sofort gibt es Dauerbadekarten für den Sommer 2015 zum Frühlingsangebot

für Kinder	40 Euro , statt 43,75 Euro
für Ermäßigte	55 Euro , statt 62,50 Euro
für Erwachsene	70 Euro , statt 87,50 Euro

Erhältlich: Rathaus Gößnitz & Schreibwarengeschäft Brumme
Dieses Angebot gilt nur bis zum **15. Mai 2015**

Das Gößnitzer Freibad freut sich auf Ihren Besuch.



AUS DEM INHALT AMTLICHER TEIL

- Anordnung von Maßnahmen nach §§ 13 und 65 Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest
- Haushaltssatzung der Stadt Gößnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015
- Beschlussübersichten der 1. bis 7. öffentlichen Stadtratssitzung



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Haushaltssatzung der Stadt Gößnitz (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund des § 55 ThürKO erlässt die Stadt Gößnitz folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
3.879.939€

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit
7.405.506€

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 295 v.H.
b) für die Grundstücke (B) 402 v.H.

2. Gewerbesteuer 383 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 640.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Umlage erfüllende Gemeinde beträgt 208.000 €.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2015 in Kraft.

Gößnitz, den 07.04.2015

Scholz, Bürgermeister der Stadt Gößnitz

Der Haushaltsplan 2015 liegt in der Zeit vom 13.04.2015 bis 27.04.2015 während der üblichen Dienststunden in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, im Zimmer 201 (Kämmerei) aus.

Anordnung von Maßnahmen

nach §§ 13 und 65 Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212) in Verbindung mit § 38 Abs. 11 und § 6 Abs. 1 Nr. 11 a Gesetz zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz – TierGesG) vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) Das Landratsamt Altenburger Land hebt seine Allgemeinverfügung vom 27. November 2014 (abgedruckt auf Seite 4 des Amtsblattes des Landkreises Altenburger Land Nr. 17 vom 13. Dezember 2014) auf.

Inhalt der Allgemeinverfügung war die Anordnung der Aufstallung zur Haltung von Geflügel in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
gez. Thieme, Fachbereichsleiter

Brauchtumsfeuer

Osterfeuer oder Walpurgisfeuer sollen keine qualmende Grünabfallbeseitigung im heimischen Garten sein. Eine Genehmigung kann nur dann erteilt werden, wenn es sich um so genannte Brauchtumsfeuer handelt. Brauchtumsfeuer sind Feuer, die von Vereinen, Verbänden, Glaubensgemeinschaften oder Organisationen traditionell angezündet werden, für jedermann zugänglich sind und so nachweislich der Brauchtumspflege dienen. Zahlreiche Vorschriften sind zu beachten. Leider hat es die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt, dass die sogenannten Brauchtumsfeuer immer mehr zur privaten Abfallverbrennung genutzt wurden. Es wurde Laub, frischer Grünschnitt und Abfälle die nicht ausreichend abgelagert wurden verbrannt bzw. entsorgt. Die Kontrollen des Umweltamtes haben immer wieder gezeigt, dass die erteilten Auflagen nicht eingehalten und beachtet wurden. Das sollte nicht der Sinn eines Brauchtumsfeuers sein.

Die Anzeige des Brauchtumsfeuers muss folgende Angaben enthalten: Name, Anschrift der verantwortlichen Personen, eine Beschreibung des Ortes, den Zeitraum, die Entfernung des Brauchtumsfeuers zu baulichen Anlagen und zu öffentlichen Verkehrsanlagen, und die getroffenen Vorkehrungen zur Gefahrenabwehr (z.B. Feuerlöscher, Notruf).

Im Rahmen der Brauchtumsfeuer dürfen nur Baum- und Strauchschnitt sowie sonstige Pflanzenreste verbrannt werden, die bereits lange genug abgelagert wurden. Das Verbrennen von beschichtetem oder behandeltem Holz und sonstigen Abfällen ist verboten. Andere Stoffe, insbesondere Mineralöle, Mineralölprodukte oder andere Abfälle dürfen weder zum Anzünden noch zur Unterhaltung des Feuers genutzt

werden. Die Feuerstelle darf nicht lange Zeit vor dem Anzünden aufgeschichtet werden, damit Tiere hierin keinen Unterschlupf suchen können. Das Brauchtumsfeuer muss ständig von zwei Personen, davon eine über 18 Jahre alt, beaufsichtigt werden. Diese Personen dürfen den Platz erst dann verlassen, wenn das Feuer und die Glut erloschen sind. Das Feuer darf bei starkem Wind nicht angezündet werden und ist bei einem aufkommenden starken Wind unverzüglich zu löschen. Das Feuer muss Mindestabstände einhalten, so ist ein bestimmter Abstand zum Wald, zu baulichen Anlagen, zu öffentlichen Verkehrsflächen und befestigten Wirtschaftswegen einzuhalten.

Stadt Gößnitz, Bürgermeister

Beschlussübersichten der 1. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 18.06.2014

Beschluss Nr.: SR 1 / 1 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.

Beschluss Nr.: SR 2 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Hauptsatzung der Stadt Gößnitz.

Beschluss Nr.: SR 3 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Geschäftsordnung der Stadtrates Gößnitz.

Beschluss Nr.: SR 4 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses und deren Vertreter durch folgende Stadtratsmitglieder:

Mitglieder	stellv. Mitglieder
Dr. Hans-Joachim Horny	Wilfried Krysz
Heike Wallat	Mike Stahr
Tim Stenzel	Lutz Dittel
Jörg Porzig	Rainer Graichen
Elmar Seifert	Peter Weiske
Lutz Goerke	Mike Köhler

Beschluss Nr.: SR 5 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Besetzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses und deren Vertreter durch folgende Stadtratsmitglieder:

Mitglieder	stellv. Mitglieder
Wilfried Krysz	Dr. Hans-Joachim Horny
Mike Stahr	Heike Wallat
Rudolf Schwab	Lutz Dittel
Rainer Graichen	Jörg Porzig
Peter Weiske	Jana Becke
Mike Köhler	Lutz Goerke

Beschluss Nr.: SR 6 / 1 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Besetzung des Ausschusses des Städteverbundes – Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Bauleitplanung sowie Umwelt – durch folgende Stadtratsmitglieder und deren Vertreter zu.

<u>Mitglieder</u>	<u>stellv. Mitglieder</u>
Jörg Porzig	Rainer Graichen
Lutz Dittel	Rudolf Schwab

Beschluss Nr.: SR 7 / 1 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Besetzung des Ausschusses des Städteverbundes – Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Soziales – durch folgende Stadtratsmitglieder und deren Vertreter zu.

<u>Mitglieder</u>	<u>stellv. Mitglieder</u>
Jana Becke	Peter Weiske
Dr. Hartmut Schubert	Tim Stenzel

Beschluss Nr.: SR 8 / 1 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz bestellt 3 Personen sowie deren Vertreter als Verbandsräte des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL).

<u>Verbandsrat</u>	<u>Stellvertreter</u>
Jana Becke	Jörg Porzig
Mathias Schwab	
Wilfried Krysz	Mike Stahr

Beschluss Nr.: SR 9 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 1 – Baumeister**

nach Prüfung der Angebote an das **Bauunternehmen Jürgen Petzold** zum Bruttopreis von **29.691,13 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 10 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 2 – Fliesenlegerarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an den **Fliesenleger/Ofenbauer Hans Pelz** zum Bruttopreis von **9.877,08 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 11 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 3 – Tischler - Innentüren**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Haustürenbau & Tischlerei Steven Biereigel** zum Bruttopreis von **9.896,37 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 12 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 4 – Malerarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Malermeister Ralf Wallat** zum Bruttopreis von **4.626,54 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 13 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 5 – Heizungsinstallation**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Thomas Ruscheck Sanitär-Heizung-Klima-Klempnerei** zum Bruttopreis von **17.595,53 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 14 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 6 – Sanitär**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Thomas Ruscheck Sanitär-Heizung-Klima-Klempnerei** zum Bruttopreis von **19.679,40 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 15 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung Kellerräume
Freiwillige Feuerwehr Gößnitz
Los 7 – Heizung - Heizkreistreuerung**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Thomas Ruscheck Sanitär-Heizung-Klima-Klempnerei** zum Bruttopreis von **12.460,98 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 16 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung von Fußböden im
EG Rathaus
Los 1 – Bauleistung**

nach Prüfung der Angebote an die **Firma Wolf Bauunternehmung GmbH** zum Bruttopreis von **68.469,61 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 17 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung von Fußböden im
EG Rathaus
Los 2 – Bodenbelagsarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an die **Firma Bodenleger Andreas Gerth** zum Bruttopreis von **10.682,62 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 18 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung von Fußböden im
EG Rathaus
Los 3 – Fliesenlegerarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **4.814,51 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 19 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Sanierung von Fußböden im
EG Rathaus
Los 4 – Malerarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Malermeister Ralf Wallat** zum Bruttopreis von **3.966,89 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 20 / 1 - 14

Der Stadtrat beschließt die

**Ersatzbeschaffung von persönlicher
Schutzausrüstung
für die Freiwillige Feuerwehr Gößnitz**

nach Prüfung der Angebote an die **Brand-schutztechnik Müller GmbH** zum Bruttopreis von **43.345,16 EUR** zu vergeben.

2. Öffentlichen Stadtrats-sitzung

am 23.07.2014

Beschluss Nr.: SR 22 / 2 - 14

Folgende Änderungen werden in der TO vorgenommen. Der TOP5 wird als TOP 4.3 behandelt, der TOP 4.3. als TOP 4.4.

Beschluss Nr.: SR 23 / 2 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

Beschluss Nr.: SR 24 / 2 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 23.04.2014 zu.

Beschluss Nr.: SR 25 / 2 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 18.06.2014 zu.

Beschluss Nr.: SR 26 / 2 - 14

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden 2. Entwurf vom 10.07.2014 zum Bebauungsplan „Gemeinbedarfs- und Sportanlage Altenburger Straße 7“, der nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren für die Flurstücke (siehe Lageplan)

Gemarkung Gößnitz, Flur 3, Flurstück 382/3 (Altenburger Straße 7)

Gemarkung Gößnitz, Flur 3, Flurstück 371 (Heinrich-Heine-Straße, teilweise)

Gemarkung Gößnitz, Flur 3, Flurstück 355/12 (Kurze Straße, teilweise)

erstellt wurde und billigt die dazugehörige Begründung und den Grünordnerischen Planungsbeitrag vom 10.07.2014. Gemäß § 4 a (3) BauGB ist nach § 3 (2) BauGB der

2. Entwurf erneut öffentlich auszulegen.

Der nochmaligen öffentlichen Auslegung wird zugestimmt.

Durch die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll die Gelegenheit gegeben werden, Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planunterlagen abzugeben.

Beschluss Nr.: SR 27 / 2 - 14

Der Stadtrat beschließt die Korrektur der Auftragssumme, aus dem Beschluss SR 20/1-14, vom 18.06.2014, für die

**Ersatzbeschaffung von
persönlicher Schutzausrüstung**

für die Freiwillige Feuerwehr Gößnitz von ehemals **43.345,16 EUR** (brutto) auf **45.187,28 EUR** (brutto).

Beschluss Nr.: SR 28 / 2 - 14

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt in öffentlicher Sitzung die Bürgermeisterin der Stadt Schmölln als Mitglied des Mittelzentrums Schmölln/Gößnitz in die Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen zu entsenden. Das Mitglied wird von beiden Städten durch Wahl bestimmt.

3. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 08.10.2014

Beschluss Nr.: SR 32 / 3 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz stimmt der Tagesordnung zu.

Beschluss Nr.: SR 33 / 3 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz stimmt der Niederschrift vom 23.07.2014 zu.

Beschluss Nr.: SR 34 / 3 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz beschließt in öffentlicher Sitzung den 1. Beigeordneten der Stadt Schmölln Herrn Klaus Hübschmann als Mitglied des Mittelzentrums Schmölln/Göbnitz in die Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen zu entsenden. Das Mitglied wurde von beiden Städten durch Wahl bestimmt.

Beschluss Nr.: SR 35 / 3 - 14

Der Stadtrat beschließt die geprüfte Jahresrechnung 2012 gemäß § 80 ThürKO.

Beschluss Nr.: SR 36 / 3 - 14

Der Stadtrat beschließt, den Bürgermeister und den Beigeordneten auf der Grundlage des Schlussberichts der Rechnungsprüfung gem. § 80 ThürKO für das Haushaltsjahr 2012 zu entlasten.

Beschluss Nr.: SR 37 / 3 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

Neubau Kindertagesstätte

„Knirpsenland“

Los 1 – Rohbau

nach Prüfung der Angebote an das Hans Fuchs Bauunternehmen Altenburg GmbH & Co. KG zum Bruttopreis von **368.498,57 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 38 / 3 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

Neubau Kindertagesstätte

„Knirpsenland“

Los 2 – Zimmerer- und Holzbauarbeiten nach Prüfung der Angebote an die **SBH Hoch- und Ausbau GmbH** zum Bruttopreis von **33.592,56 EUR** zu vergeben.

Beschluss Nr.: SR 39 / 3 - 14

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

Neubau Kindertagesstätte

„Knirpsenland“

Los 3 – Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen **Dachdeckerfachbetrieb Junghanns GmbH** zum Bruttopreis von **56.526,67 EUR** zu vergeben.

4. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 26.11.2014

Beschluss Nr.: SR 42 / 4 - 14 Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung öffentlicher Teil zu.

Beschluss Nr.: SR 43 / 4 - 14 Der Stadtrat stimmt der Niederschrift öffentlicher Teil vom 08.10.2014 zu.

Beschluss Nr.: SR 44 / 4 - 14

Der Stadtrat beschließt:

- den Abwägungsvorschlag zum Bebauungsplan gemäß der Anlage 1 nach erfolgter Wertung der eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB). (Anlage Einzelbeschlüsse)
- den Bebauungsplan „Gemeinbedarfs- und Sportanlage“ Altenburger Straße 7 in der Fassung vom 25. September 2014, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) als Satzung. [Satzung siehe Anlage 2]
- die Billigung der Begründung vom 25. September 2014.

Beschluss Nr.: SR 45 / 4 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz beschließt auf der Grundlage des § 60 der Thüringer Kommunalordnung die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Göbnitz für das Haushaltsjahr 2014 gemäß der Anlage.

Beschluss Nr.: SR 46 / 4 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz beschließt auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan 2013 bis 2017 und das zu Grunde liegende Investitionsprogramm der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014.

Beschluss Nr.: SR 47 / 4 - 14

Der Stadtrat beschließt die Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses und deren Vertreter durch folgende Stadtratsmitglieder:

Partei	Mitglied	stellv. Mitglied
CDU	Dr. Hans-Joachim Horny	Wilfried Krysz
DIE LINKE	Heike Wallat	Mike Stahr
SPD	Tim Stenzel	Lutz Dittel
Initiative Städtebund	Jörg Porzig	Jana Becke
Initiative Städtebund	Elmar Seifert	Peter Weiske
BI '89	Lutz Goerke	Mike Köhler

Beschluss Nr.: SR 48 / 4 - 14

Der Stadtrat beschließt die Besetzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses und deren Vertreter durch folgende Stadtratsmitglieder:

Partei	Mitglied	stellv. Mitglied
CDU	Wilfried Krysz	Dr. Hans-Joachim Horny
LINKE	Mike Stahr	Heike Wallat
SPD	Rudolf Schwab	Lutz Dittel
Initiative Städtebund	Jana Becke	Jörg Porzig
Initiative Städtebund	Peter Weiske	Elmar Seifert
BI '89	Mike Köhler	Lutz Goerke

Beschluss Nr.: SR 49 / 4 - 14

Der Stadtrat der Stadt Göbnitz stimmt der Besetzung des Ausschusses des Städteverbundes für Wirtschaft, Infrastruktur, Bauleitplanung sowie Umwelt durch folgende Stadtratsmitglieder und deren Vertreter zu.

Partei	Mitglied	stellv. Mitglied
Initiative Städtebund	Jörg Porzig	Elmar Seifert
SPD	Lutz Dittel	Rudolf Schwab

5. Öffentlichen Stadtratssitzung am 21.01.2015

Beschluss Nr.: SR 52 / 5 - 15 Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung öffentlicher Teil zu.

Beschluss Nr.: SR 53 / 5 - 15 Der Stadtrat stimmt der Niederschrift öffentlicher Teil vom 26.11.2014 zu.

6. Öffentlichen Stadtratssitzung am 18.02.2015

Beschluss Nr.: SR 56 / 6 - 15

Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung öffentlicher Teil zu

Beschluss Nr.: SR 57 / 6 - 15

Der Stadtrat stimmt der Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.01.2015 zu.

Beschluss Nr.: SR 58 / 6 - 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

„Wiederherstellung und Erneuerung Gräben und Bachlauf Südstraße in 04639 Göbnitz“

nach Prüfung des Angebotes, an das **Bauunternehmen Wolf** aus Göpfersdorf, zum Angebotspreis von 47.943,05 Euro (brutto), zu vergeben.

Nichtamtliche Mitteilungen

Die Stadtverwaltung Gößnitz informiert: Herstellung Stufenfreiheit am Bahnhof Gößnitz

Am Bahnhof Gößnitz haben die Baumaßnahmen zur Herstellung einer Rampe, einer Treppe, des Treppenaufgangs zum Bahnsteig, eines Blindenleitsystems, der Beleuchtung sowie eines Aufzugs begonnen. Die Personenunterführung wird saniert. Das Dach über den ehemaligen Treppenaufgängen wird erneuert. 2016 soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden. Die Kosten des Vorhabens belaufen sich auf ca. 2.301 T€.

Der Gelbe Sack ist keine Plastesammlung!

Beim Kauf von verpackten Produkten ist der Gelbe Sack sowie das Einsammeln und Recycling der Verpackungen bereits bezahlt.

Hierfür sind in den Müllgebühren keine Kosten enthalten.

Die Entsorgung der Gelben Säcke erfolgt im Auftrag der Dualen Systeme Deutschland durch die

REMONDIS GmbH & Co.KG. Region Ost
Betriebsstätte Altenburg
Porphyrstraße 2, 04600 Altenburg
Tel. 03447 85073

Sprechzeiten:

Mo. bis Do. 9:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr

In die Gelben Säcke und Container gehören nur Verkaufsverpackungen (außer Pappe und Glas):

– **Verpackungen aus Metall:**

saubere Konserven- und Getränkedosen, Verschlüsse, Aluschalen und -Folien

– **Verpackungen aus Kunststoff:**

Folien, Plastikflaschen, Joghurtbecher, Schaumstoffschalen, Obstnetze

– **Verpackungen aus Verbundstoffen:**

Getränke- und Milchkartons (Tetra-Pak), Vakuumverpackungen

→ siehe auch Aufdruck auf dem Gelben Sack

Falsch befüllte Gelbe Säcke

werden nicht mitgenommen und durch die Entsorgungsmitarbeiter mit einem entsprechenden Hinweisaufkleber versehen. Sie sind unverzüglich vom Verursacher von der Ablagestelle zu entfernen. Derartige Ablagerungen sind ordnungswidrig und werden mit Geldbuße geahndet.

Gelbe Säcke können bezogen werden:

- bei der REMONDIS GmbH, Thüringen, Porphyrstraße 2 in Altenburg
- auf den Recyclinghöfen des Landkreises Altenburger Land
- im Bürgerservice des Landratsamtes, Lindenastraße 9, Altenburg
- im Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/

Kreisstraßenmeisterei, Jüdeggasse 7, Altenburg

– in einigen Stadt- und Gemeindeverwaltungen. In den Ausgabestellen wird pro Haushalt eine Rolle Gelbe Säcke ausgehändigt. Bei größerem Bedarf (Einrichtungen, Gewerbe, Ausgabestellen) wenden Sie sich bitte direkt an die Firma REMONDIS. Die Gelben Säcke sind Eigentum der Firma REMONDIS. Sie sind nur zur Entsorgung von Verkaufsverpackungen mit dem Grünen Punkt (außer Pappe und Glas) zu verwenden.

Die Fa. REMONDIS behält sich vor, Zweckentfremdungen strafrechtlich zu verfolgen. **Gelbe Säcke sollen erst am jeweiligen Abfuhrtag früh bereitgestellt werden.**

Bis zum Verladen in das Entsorgungsfahrzeug bleiben sie Eigentum desjenigen der sie bereitstellt.

Osterkrone 2015

Am 18.03.2015 um 10:00 Uhr war es wieder soweit. Die Mitglieder des Fördervereins des Heimatmuseums Gößnitz e.V. setzten gemein-



sam mit den Kindern der Kindertagesstätten, den Schulkindern aus der Grundschule, den Senioren aus Hainichen und vom Wohnpark „Altes Stadtcafé“ und vielen Gästen die zur Tradition gewordene Osterkrone auf den Brunnen vor dem Gößnitzer Rathaus. Frau Weber und ihre fleißigen Helferinnen unterstützten den Osterhasen bei seiner Arbeit und stellten zusammen mit den Kindern und Senioren viele bunte Ostereier zum Ausschmücken der Osterkrone her. In der Stadthalle führten die Kinder und Senioren an diesem Tag ein kleines Programm auf und hängten dann bei strahlendem Sonnenschein die selbst gestalteten Ostereier an die Osterkrone.

Veranstaltungshinweise

Badfest im Freibad Gößnitz

Am 06.06.2015 veranstaltet der Förderverein „attraktives Freibad“ Gößnitz e.V. ein Badfest zum Kindertag. Auf die Kinder warten viele tolle Überraschungen im Freibad.

Wir freuen uns auf zahlreiche Badegäste.



Wanderung mit dem Bürgermeister

Der Gößnitzer Bürgermeister Wolfgang Scholz lädt zu einer Wanderung rund um Gößnitz für Samstag, den 13.06.2015 recht herzlich ein.

Die Route beginnt um 10:00 Uhr am Rathaus in Gößnitz.

Kirche

Zum 70. Jahrestag der Todesmärsche durch Gößnitz Gedenk- und Gebetsmarsch

Um ihre Gräueltaten zu verwischen schickten die Nationalsozialisten die Zwangsarbeiter in den letzten Tagen des 2. Weltkrieges auf sogenannte Todesmärsche. Völlig entkräftet ohne Essen und Trinken trieb man die Häftlinge auf die Landstraßen. Viele überlebten diese Märsche nicht.

Der Rüstungsbetrieb HASAG in Altenburg hatte zu Ende des Krieges über 2400 Zwangsarbeiter. Auch sie wurden auf so einen Todesmarsch geschickt. In mehreren Kolonnen liefen die Häftlinge nachts oder in den frühen Morgenstunden des 12. und 13. April 1945 durch Gößnitz.

Vom Marsch des Todes zum Marsch des Lebens
durch stellvertretendes Versöhnungsgebet



Samstag, 11.4.2015

15:00 Uhr im Pfarrhaus Gößnitz Infoveranstaltung

16:45 Uhr ab Zehma Schweigemarsch nach Gößnitz

Gehbehinderte werden gefahren

19:00 Uhr im Pfarrhaus Gößnitz Versöhnungsgebet



Jetzt anmelden – Ferienfreizeiten im Altenburger Land

Das AWO Kinder- und Jugendcamp Naundorf lädt zum 15. Mal zu Ferienfreizeiten ein

Bereits zum 15. Mal bietet der AWO Kreisverband Altenburger Land e.V. im kommenden Sommer ein Feriencamp im Gößnitzer Ortsteil Naundorf an. Unter dem Motto „Für Gewaltlosigkeit und Umwelt“ können Kinder und Jugendliche in drei Durchgängen zwischen acht und dreizehn Jahren zehn Tage lang aufregende Abenteuer, Spiel und Spaß in der Natur zu erleben.



Die Kinder und Jugendlichen erhalten volle Verpflegung und sind in Zwei- und Dreimannzelten untergebracht. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen die eigens geschulten Betreuer. Zahlreiche Ausflüge, Freibadbesuche, Wanderungen in der Natur und ein großes Abschlussfest sind geplant. Auch im Camp selbst gibt es viele Spiel- und Freizeitangebote, zum Beispiel Volleyball, Fußball oder Tischtennis. Während ihres Aufenthalts werden die Teilnehmer auch zu Themen wie Gewaltprävention und Umweltschutz sensibilisiert.

Die Kinder und Jugendlichen erhalten volle Verpflegung und sind in Zwei- und Dreimannzelten untergebracht. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen die eigens geschulten Betreuer. Zahlreiche Ausflüge, Freibadbesuche, Wanderungen in der Natur und ein großes Abschlussfest sind geplant. Auch im Camp selbst gibt es viele Spiel- und Freizeitangebote, zum Beispiel Volleyball, Fußball oder Tischtennis. Während ihres Aufenthalts werden die Teilnehmer auch zu Themen wie Gewaltprävention und Umweltschutz sensibilisiert.

Die Jugendcamptermine in den Sommerferien:

13. Juli – 22. Juli 2015
25. Juli – 3. August 2015
6. August – 15. August 2015

Die Kosten für das zehntägige Camp belaufen sich auf 220 Euro, darin sind neben der Unterkunft alle Mahlzeiten, Tagestouren, Eintrittspreise und sonstige Kosten bereits enthalten. Reservierungen werden telefonisch unter 03764 76980, per Fax (03764 7698100) oder Email entgegengenommen (jugendcamp.kv.abg@awo-thueringen.de). Das Gelände kann auch für Familien- und Vereinsfeiern genutzt werden. Sprechen Sie uns einfach an!

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

AWO Kreisverband Altenburger Land e.V.
Lutz Dittel
Hainichen 1
04639 Gößnitz
Tel: 03764 7698152
Fax: 03764 7698100

jugendcamp.kv.abg@awo-thueringen.de
www.awo-altenburg.de/www.awo-thueringen.de

Babys der Stadt Gößnitz

*Was ist ein Kind –
das was das Haus glücklicher,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Hände geschäftiger,
die Nächte kürzer
und die Zukunft heller macht.*



Der Bürgermeister Herr Wolfgang Scholz bzw. der Beigeordnete Herr Ralf Wallat besuchten in den letzten Wochen stolze Eltern und überbrachten herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung Gößnitz sowie ein kleines Startpaket für die Babys.



*Leonie Rudolf
geboren am 02.02.2015*

*Einen Menschen lieben,
heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden.*

Albert Camus

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** ist etwas Besonderes. Unser Bürgermeister Wolfgang Scholz überbrachte seine herzlichsten Glückwünsche.



*Zwillinge Luca und Marc Pasch
geboren am 15.10.2014*



*Rüdiger und Gitta Dimmer
20.03.2015*



*Oscar Kämpfer
geboren am 05.01.2015*



*Fabrice Kresse geboren am 12.01.2015
mit seiner Schwester Alecia*

VERSCHIEDENES

Einladung des Jagdvorstandes Gößnitz

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gößnitz lädt der Vorstand alle Grundstückseigentümer der Fluren Gößnitz, Hainichen, Kauritz, Koblenz, Merlach, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf und Ponitz herzlichst für Mittwoch, dem 29.04.2015 nach Taupadel, Landgasthof um 19:00 Uhr ein.

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
- Kassenbericht 2014/15
- Haushaltsplan 2015/16
- Entlastung des bisherigen Vorstandes
- Bericht der Jagdpächter
- Sonstiges

Bezüglich der Beschlussfähigkeit der Versammlung der Jagdgenossen verweisen wir auf § 8 Abs.1 unserer Satzung vom 29.03.2007!

Rex und Aurora suchen endlich ein neues Zuhause



Schäferhund Rex sitzt nun schon fünf Jahre im Tierheim, also fast sein gesamtes Leben. Er wartet geduldig auf die Menschen, die ihn zu sich nach Hause holen. Wahrscheinlich wird er von den Tierheimbesuchern übersehen, da er sich in seinem Zwinger recht ruhig verhält. Dabei ist er ein ganz hübscher, aufgeweckter Bursche. Rex liebt lange Spaziergänge und Ballspielen und möchte nah bei seinen Menschen sein. Für Streicheleinheiten ist er immer zu haben. Etwas Standhaftigkeit und Hundeerfahrung ist bei seinen neuen Besitzern erforderlich. Rex ist ein toller Hund mit viel Potential. Ein Haus mit umzäuntem Grundstück wäre ideal für ihn.



Aurora, ca. fünf bis sechs Jahre alt, wurde im August vorigen Jahres zusammen mit ihren vier Katzen-Welpen als Fundtier zu uns ins Tierheim gebracht. Die Kleinen sind mittlerweile alle gut vermittelt. Nun sucht auch Aurora endlich ein neues Zuhause. Das Leben im Tierheim ist absoluter Stress für die hübsche, rot getigerte Samtpfote, besonders das Zusammenleben mit ihren Artgenossen im Katzenzimmer gefällt ihr gar nicht. Daher präsentiert sich Aurora recht scheu und zurückhaltend. Sie braucht Zeit, um Vertrauen zum Menschen aufzubauen. Wir suchen für die vom Wesen her ruhige und gutmütige Katzendame liebevolle, einfühlsame Menschen, die ihr unbedingt auch Freigang ermöglichen können. Andere Katzen sollen nicht im Haushalt leben. Aurora ist geimpft, entwurmt und kastriert.

Interessenten für Rex, Aurora und alle anderen Tierheimbewohner melden sich bitte persönlich oder unter Tel.: 03 44 91 / 2 39 09 im Tierheim Schmölln in der Sommeritzer Straße 75. Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite: www.tierheim-schoelln.de.

Tierschutzverein Schmölln Osterland e.V.

4. MITTELDEUTSCHER KORBMACHER- UND PFLANZENMARKT

Deutsches Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain

Samstag, 25. April 2015, 10–18 Uhr

Sonntag, 26. April 2015, 10–18 Uhr

Lust auf einen Frühlingsspaziergang zum Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain in Sachsen?

Der „4. Mitteldeutsche Korbmacher- und Pflanzenmarkt“ wird in dem bald sechshundert Jahre alten Schlosshof Ende April ganz im Zeichen der Natur stehen. Der Markt wird wie jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Landwirtschaftsmuseum auf die Beine gestellt, um Großen und Kleinen ein interessantes Wochenende zu bereiten.

Zu diesem Spezialmarkt seiner Art werden die Kenner und Liebhaber von verschiedensten Flecht- & Korbwaren handwerklicher Kunst auf ihre Kosten kommen.

Zum einen präsentieren Handwerker aus sechs verschiedenen Bundesländern originelle und brauchbare, einzigartige und von Hand gefertigte Flechtwerke, und zum anderen bieten Gartenbetriebe für botanische Liebhaber ihre Pflanzen an. Viele Gärtereien aus der Region und anderen Bundesländern bieten unter anderem alte Gemüsepflanzen, Teichpflanzen, Kakteen, neben vielfarbigen Ständen von Floristen mit ihrer Blumenpracht.

Dieser innovative Markt möchte eine Plattform und Absatzmöglichkeiten für selbst entwickelte und hergestellte Produkte bieten: Korbmöbel oder Zäune, Lampen, Lichtobjekte, in Rattanflechtereie oder traditionell aus Weiden, und natürlich Körbe aller Art.

Begleitet wird der Kunsthandwerkermarkt von einer musikalischen Stelzenüberraschung und wunderschöner Akkordeonmusik.

Für die entsprechende Stimmung sorgen zwei struppige Gesellen in leinenen Hemden, das Weimarer „Duo Liedfass“ lässt kein Auge trocken mit ihrer ganz speziellen „Folklore“ oder „Un-Folklore“.

Damit bei den Knirpsen unter den Marktbesuchern keine Langeweile aufkommt, können sie wieder den beliebten und liebevoll gestalteten KINDER-GESELLENBRIEF in verschiedenen Gewerken wie Korbflechten, Schmieden oder Herstellen von Blütenseifen absolvieren, natürlich abgestempelt und unterzeichnet von den Meistern höchst persönlich.

Für Kinder wird es vor allem an den Nachmittagen spannend, wenn Linda Trillhaase um 16.00 Uhr ihr Puppentheater einläutet. Dafür, dass das Ambiente nicht zu ernst wird, wissen Lotti und Ugo, das freche Clownspärchen, mit ihren derben Späßen und ihren handgemachten Lachsäcken schon zu sorgen.

Programm

Samstag 25.04.2015

12.00 Uhr Workshop: „Kulinarischer Kräutergarten“ mit Katrin de Jong

Verpassen Sie nicht das frittierte Brennesselblatt! Die meisten heimischen „Unkräuter“ sind schmackhafte Küchenkräuter und gesundes Wildgemüse. Zusammen mit Katrin de Jong kochen wir Exklusives aus Brennessel und Girsch.....

14.00 Uhr Seminar: „Wünschelruten gehen – Erdenergien erfahrbar machen“ mit Stephan Beyer

Bestimmt fragen sich einige Menschen: „Kann man Rutengehen lernen“?

In diesem Seminar können Sie erlernen, wie man z.B. Wasseradern und die sogenannten Erdstrahlen findet. Aber man muss seine sensorische Gefühle für die Wirkung entwickeln.

16.00 Uhr Film: „Das Geheimnis des Bienensterbens“ – Dokumentationsfilm von Mark Daniels

Zeugnis einer ökologischen Katastrophe weltweit, welche die gesamte Menschheit gefährden könnte... Der Film klagt unsere landwirtschaftlichen Praktiken, sowie unser Gesellschaftsmodell an.

Sonntag 26.04.2015

– 12.00 Uhr Workshop: „Kulinarischer Kräutergarten“ mit Katrin de Jong

– 14.00 Uhr Seminar: „Wünschelruten gehen – Erdenergien erfahrbar machen“ mit Stephan Beyer

– 16.00 Uhr Film: „Das Geheimnis des Bienensterbens“ – Dokumentationsfilm von Mark Daniels

„Fortschritt im Einklang mit Natur und Tradition“ könnte das Motto dieses zeitlosen Markt-konzepts sein. „Denn die stärksten Regionen sind diejenigen“, sagt Andreas Wolf, der Veranstalter des Marktes vom Kulturhof Zickra bei Berga, „die sich ihrer eigenen Stärken bewusst sind, während sie sich der Vielfalt und dem Neuen öffnen.“ Somit ist der 4. Mitteldeutsche Korbmacher- und Pflanzenmarkt nicht nur ein Wochenendvergnügen mit historischem Flair für die ganze Familie – er schafft auch Arbeit und stärkt das Kleinergewerbe in Thüringen.



Und so seien alle Besucher herzlich eingeladen, es sich auf dem 4. Mitteldeutschen Korbmacher- & Pflanzenmarkt richtig gut gehen zu lassen! Das im Schloss ansässige Deutsche Landwirtschaftsmuseum lädt Sie ein, die Lebens- und Arbeitswelt der letzten drei Jahrhunderte auf dem Land zu erkunden.

Für weitere Informationen zum 4. Mitteldeutschen Korbmacher- und Pflanzenmarkt wenden Sie sich bitte an:

MARKT-WERT; Andreas Wolf
Zickra 31; 07980 Berga/Elster
Tel. 036623/21369; Fax 036623/23393
www.markt-wert.net
info@kulturhof-zickra.de

Galerie im Rathaus

Eine neue Ausstellung wird am 19.05.2015, um 10:00 Uhr, im Sitzungssaal des Gößnitzer Rathauses eröffnet. Mareike Rauschenbach aus Meerane zeigt zum zweiten Mal in Gößnitz ihre Keramiken und Bilder. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen. Übrigens können die ausgestellten Bilder und Keramiken käuflich erworben werden.

Aus der Heimatstube

Seit mehr als 100 Jahren sammeln fleißige Bürger rund um Gößnitz Interessantes aus „Der guten alten Zeit“



zum Aufbewahren in der Heimatstube für die nachfolgende Generation. Diese Gegenstände schlummerten bis jetzt im Verborgenen. Am 2. Mai 2015, um 14:00 Uhr, ist Schluss damit. Die erste Sonderausstellung in diesem Jahr zeigt einiges aus dem Fundus. Ein Wählscheibentelefon ist zum Beispiel mit dabei. Die jungen Leute wissen gar nicht, wie dieses Telefon überhaupt funktioniert.

Eine alte Küchenmaschine und andere Küchenutensilien können die Besucher der Heimatstube ebenso in der Ausstellung anschauen wie verschiedene Fotoapparate.

Auch dem Friseurhandwerk ist eine Vitrine gewidmet. Der letzte Fund, die „Flaschenpost“, die bei Fußbodenarbeiten im Rathaus Anfang März diesen Jahres unter dem Parkett zum Vorschein kam, ist natürlich auch in der Sonderausstellung zu sehen. Die Sonderausstellung erwartet bis zum 12. Juli 2015, jeweils samstags und sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr Ihren Besuch.



Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Durch Buchgeschenke und Bucheinkäufe ist das Angebot der Stadtbibliothek wieder gewachsen. Vielen Dank dafür. Neue Bücher und Hörbücher warten darauf, ausgeliehen zu werden. Auch Zeitschriften sind unter den Geschenken an die Stadtbibliothek.

Zum Beispiel: Landlust, Landidee und Mein schönes Land sowie Plus zusammen mit der PM, Stiftung Warentest und Garten Flora können wie alle anderen Medien ausgeliehen werden. Schauen sie sich einfach mal unverbindlich in der Stadtbibliothek um.

Hier eine kleine Auswahl an Büchern:

Thriller

Gerritsen, Tes	Scheintod
Patterson, James	Das Ikarus Gen
Rose, Karen	Todesspiel

Romane

Wood, Barbara	Bitteres Geheimnis Herzflimmern
Lark, Sarah	Im Schatten des Kauribaumes
Follett, Ken	Winter der Welt – 2. Band der Jahrhundertsaga

Hörbücher

Anscombe, Roderick	Hinterhältig
Connelly, Michael	Kalter Tod
Dahl, Arne	Dunkelziffer
Cornwell, Patricia	Flucht Verderben Body Farm
Patterson, James	Die 5. Plage

und noch viele mehr.

Veranstaltungen der Vereine

Liebe Karnevalsfreunde des PCC, die ersten Sonnenstrahlen kitzeln unsere Nasenspitze und die Temperaturen klettern immer höher; Bienen summen und farbenprächtige Frühblüher verzieren unsere Gärten. Wir möchten gemeinsam mit euch den Einzug der blühenden Jahreszeit feiern und den Winter zurück in seinen Schlaf schicken.

Der PCC Podelwitz lädt ein:

**Am Samstag, den 18. April 2015
zum Frühlingstanz**

**ins Vereinshaus zu Podelwitz
Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 10 EUR**

Nachdem diese Veranstaltung im vergangenen Jahr auf sehr große Resonanz stieß, erwartet euch auch in diesem Jahr wieder ein unterhaltsames Programm, ganz nach tänzerischem Geschmack. Zur exzellenten Livemusik der Band „ONfire“ aus dem Wieratal dürft ihr anschließend das Tanzbein schwingen! Für das leibliche Wohl, hinsichtlich Speisen und Getränken, ist natür-

lich ausreichend gesorgt. Karten sind bei Jörg Hemmann telefonisch unter 034493/31223 zu erwerben. Wir freuen uns auf euer Kommen!

*Mariana Graichen
im Namen des PCC e.V.*

Vereinsnachrichten



Lokaler Aktionsplan Altenburger Land

Vereinstag am 13.03.2015 in der Stadt Gößnitz

Das Projekt richtet sich an engagierte Mitglieder und Vorstände in Vereinen und Initiativen im ländlichen Raum. Die Vereinstage zielen darauf ab, die Ehrenamtlichen vor Ort regional zu vernetzen und durch gezielte inhaltliche Angebote ihre Kompetenzen zu stärken. Dazu wurden Informationen zur Vereinsarbeit vermittelt und über die Arbeit und Wirkungsweise des Lokalen Aktionsplanes informiert. Damit soll erreicht werden, dass die Vereine dieses Instrument für ihre inhaltliche Arbeit nutzen, sowie den Demokratiedanken im ländlichen Raum verbreiten und verankern.

Über folgende Themen wurden Informationen angeboten:

- Steuern / Recht im Verein
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorstellung des Lokalen Aktionsplanes Altenburger Land
- Vorstellen des Ehrenamtsbüros – u. a. Möglichkeiten der Würdigungen in Thüringen, Koordination von Angebot und Nachfrage, Beratung
- Finanzierung von Vereinen

In der Stadthalle Gößnitz gab es an 5 Tischen wechselnde Gesprächsrunden mit 46 Vereinsmitgliedern aus Gößnitz und Ponitz, welche jeweils von einer fachlich kompetenten Person durchgeführt wurden. Außerdem erhielt jeder Teilnehmer eine Infomappe. So konnten unter anderem Vertreter des Kreisjugendrings, des Landratsamtes Altenburger Land, der Anwaltskanzlei Büring Reger Bierwisch Dietrich Altenburg, vom projectservice Dr. Frank Spieth als Gesprächspartner gewonnen werden. Die Moderation übernahm von contura – audit Beruf und Familie - Andrea Wagner.

„Vereinstage im ländlichen Raum“ ist ein Projekt des Kreisvereins der Landfrauen Altenburger Land e.V. im Rahmen des Lokalen Aktionsplanes des Altenburger Landes. Die Förderung erfolgt durch das BMFSFJ im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Unser Dank gilt besonders dem Bürgermeister der Stadt Gößnitz, Herrn Wolfgang Scholz, für die gute Zusammenarbeit. Er lud die Vereine persönlich ein, stellte den Raum und die Versorgung der Teilnehmer zur Verfügung.
Bärbel Müller, Vorsitzende des Kreisvereins der Landfrauen Altenburger Land e.V.

Vieleitig begabte Spielleute

Pünktlich zu Ferienbeginn traten die Spielleute aus Schmölln / Gößnitz ihre gemeinsame Reise ins verschneite Welsdorf an, jedoch nicht zum Winterurlaub sondern zur traditionellen Jugenderholungsmaßnahme.

Gut angekommen wartete das Abendbrot genauso auf uns, wie das obligatorische Zimmer und Betten beziehen sowie Einweisungen und Belehrungen. Nach einer Putz- und Flickstunde klang der erste Abend in gemütlichen Erzähl- und Spielrunden aus.



Am Samstag stand besonders das Erlernen neuer Titel auf dem Programm. Mit „SCOTLAND THE BRAVE“ möchte der Spielmanszug in der kommenden Saison das Umformieren musikalisch neu untermalen. Ebenfalls neu wird der Landespflichttitel für die Thüringer Spielleute sein. Mit „Adieu, mein kleiner Gardeoffizier“ wurde ein Marsch ausgewählt, welcher – auf Grund seines Bekanntheitsgrades – beim Publikum zum Mitsingen anregen soll.

Der Nachwuchs hingegen hatte an diesem Tag viel Freude bei seinen Rhythmusübungen mit den „Boomwhackers“. Die farbigen und unterschiedlich langen Kunststoffröhren sind harmonisch aufeinander abgestimmt und erzeugen beim Schlagen, z.B. in die Hand, unterschiedliche Töne.

Natürlich präsentierten die „Kleinsten“ ganz stolz das Erlernte am Abend zur Casino-Nacht mit Disco. Hier durfte nicht nur getanzt sondern auch „gezockt“ werden. Die ganz chic gekleideten Casino-Besucher erhielten dafür Schokomünzen, welche sie in zwei Spielrunden beim Kartenpuzzeln, Black Jack, Roulette oder Pokern einsetzen konnten. Ja und wer keine Lust hatte, der ließ sich die „Münzen“ einfach schmecken.

Am Sonntag wurden „alte“ Titel wiederholt und die „Neuen“ weiter ausgebaut und vertieft. Ein weiteres Highlight folgte am Abend mit dem „Improvisationstheater“. Bei dem Stück „Die alte deutsche Eiche“, welches in 5 Akten dargestellt wird, konnten die Musiker, aufgeteilt in vier Gruppen, ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. Viel Teamgeist war gefragt, aber auch Mut für schnell herbeigezauberte Kostüme.

Am Montag ging es in der Eissporthalle Greiz glatt und eisig zu. Unter fachmännischer Leitung erhielten die Spielleute Tipps und Tricks zum sicheren Eislaufen. Die guten Läufer probierten sogar kleine Pirouetten oder Sprünge aus. Nach

dem „eiskalten“ Start und einigen Übungsstunden endete der letzte Abend in Spielrunden mit „Tabu“ und Tischtennis. Dienstagmorgen mussten wir leider schon wieder unsere Sachen packen und den Rückweg antreten.

An dieser Stelle möchte der Vorstand allen Musikern, Übungsleitern und Helfern für die Vorbereitung, Durchführung und Unterstützung danken.

In diesem Sinne auf ein weiteres „FRISCH VORAN“

Annett Beyer

Vereinsvorsitzende der Spielleute-Union „Frisch voran“ e.V. SG Schmölln / Gößnitz

Neues vom Kegelverein

ESV 90 Gößnitz

2. Landesklasse Staffel 1 Punktspiele 120 Wurf 24.01.2015

ESV Gößnitz – KSV 91 Kleinröda

Gesamtkegel: 2062 – 2041

Satzpunkte: 8,0 – 8,0

Mannschaftspunkte 3,0 – 1,0

Gesamtstand: 5,0 – 1,0

Obwohl sich die Gößnitzer 34 Fehlwürfe erlaubten (Gegner 21), gewannen Sie am Ende doch verdient. Man hatte 21 Kegel mehr getroffen und zwei Direktduelle mehr gewonnen. Und jetzt weiter an den Ketten zerren und wieder mal eine Serie starten.

31.01.2015

KSV Blau-Gelb Lucka – ESV Gößnitz

Gesamtkegel: 2159 – 2048

Satzpunkte: 9,5 – 6,5

Mannschaftspunkte 3,0 – 1,0

Gesamtstand: 5,0 – 1,0

Beim bisherigen Tabellenletzten gab es wieder richtig auf die „Mütze“ für die Gößnitzer. Der beste Gößnitzer D. Rauschenbach (548 Kegel) spielte gegen den stärksten Luckaer (564 Kegel) und konnte keinen Punkt holen. Das gelang N. Große (494 Kegel), der den einzigen Punkt holte. Sein Gegner spielte 493 Kegel.

15.02.2015

ESV Gößnitz – TKC Altenburg 2

Gesamtkegel: 2044 – 1979

Satzpunkte: 10,0 – 6,0

Mannschaftspunkte 3,0 – 1,0

Gesamtstand: 5,0 – 1,0

Ein sicherer Sieg der Gößnitzer gegen die Reserve des TKC Altenburg. Der beste Gößnitzer war wieder einmal Dirk Rauschenbach mit guten 560 Kegeln, der aber gegen einen guten Gegner nur zwei Sätze gewinnen konnte während N. Große mit 521 Kegeln und J. Höfer mit 492 Kegeln drei Sätze gegen ihre Gegner verbuchen konnten. Außerdem spielte der Gegner 41 Fehlwürfe, während die Gößnitzer hier mit 27 Fehlwürfen etwas besser waren. Hier wieder mal ein bisschen mehr Konzentration im Spiel auf die einzelnen Kegel, dann wird auch das Ergebnis noch besser.

21.02.2015

Meuselwitzer KC 1954 II – ESV Gößnitz

Gesamtkegel: 2044 – 2146

Satzpunkte: 5,0 – 11,0

Mannschaftspunkte 0,0 – 4,0

Gesamtstand: 0,0 – 6,0

Beim derzeitigen Schlusslicht der Landesklasse gewannen die Gößnitzer ganz sicher. Sie gewannen alle vier Duelle gegen vollkommen überforderte Kegler der Reserve des Landesligisten. Bester war wieder D. Rauschenbach, der sehr gute 593 Kegel spielte. Aber auch die anderen drei Gößnitzer spielten gute Ergebnisse: N. Große 539 Kegel, A. Maaß 510 Kegel, J. Höfer / Fr. Wagner 504 Kegel Klasse Männer, weiter so. Das macht Freude.

01.03.2015

ESV Gößnitz – SV Starkenberg

Gesamtkegel: 2049 – 2072

Satzpunkte: 7,0 – 9,0

Mannschaftspunkte 2,0 – 2,0

Gesamtstand: 2,0 – 4,0

Eine vollkommen unnötige Niederlage gegen den Tabellendritten. Während der wiederum beste Gößnitzer D. Rauschenbach mit 574 Kegel gegen den besten Kegler aus Starkenberg mit 533 Kegel gewann, schwächelten zwei Gößnitzer (488 Kegel, 447 Kegel?). Der zweitbeste Gößnitzer war N. Große mit 540 Kegel, der den zweiten Gößnitzer Punkt holte. Mit solchen Ergebnissen (447 Kegel) ist es schwer in der Landesklasse zu punkten. Also Männer sofort steigern, sonst bringt ihr die Gößnitzer auf die Verliererstraße. Also noch ein paar Schippen nachlegen und die Nervosität ablegen, damit der Kopf frei wird.

14.03.2015

SV Dobitschen 1 – ESV Gößnitz 1

Gesamtkegel: 2005 – 2046

Satzpunkte: 6,0 – 10,0

Mannschaftspunkte 2,0 – 2,0

Gesamtstand: 2,0 – 4,0

Im letzten Spiel der Saison kamen die Gößnitzer Kameraden zu einem nicht erwarteten Auswärtssieg beim Tabellenzweiten und das nicht unverdient. Aus der geschlossenen Mannschaft ragte diesmal keiner hervor, sondern alle spielten über die „500“-Marke.

Die Ergebnisse: D. Sebastian 508 Kegel, A. Maaß 521 Kegel, D. Rauschenbach 513 Kegel, N. Große 504 Kegel

Damit belegten die Gößnitzer Kameraden in der Landesklasse 2 einen sehr guten 5. Platz mit 20:16 Punkten. Herzlichen Glückwunsch zu dieser guten Leistung. Man muss bedenken, die Gößnitzer spielen ja in Lehdorf, auch für sie eine Auswärtsbahn. Deswegen Hut ab vor der gezeigten Leistung. In der Auswertung der Einzelwertung nach Gesamtholz belegt der Gößnitzer Kamerad Dirk Rauschenbach (534,1) einen guten dritten Platz von 48 Keglern. Die anderen Gößnitzer Norman Große als 17ter, Achim Maaß als 32ter, Jörg Höfer 33ter, Dominic Sebastian 35ter und Falk Wagner 38ter. In der Einzelwertung Auswärtsspiele steht Dirk Rauschenbach auch auf einem sehr guten dritten Platz. Glückwunsch an alle, die die Landesklasse wieder für ein Jahr gehalten haben. Dank auch an die Kameraden von TSV Lehdorf, wo die Gößnitzer ihre Heimspiele austragen dürfen.

Senioren Landesklasse, Punktspiele 100 Wurf 25.01.2015

ESV Gößnitz – KSV Heinrichsbrücke Gera 2
1597 Kegel – 1535 Kegel +62 Kegel
Nachdem man schon in Gera gewonnen hatte,
siegten die Kameraden vom ESV auch in „Al-
tenburg auf der Schweiz“. Die Besten waren
diesmal St. Müller 417 Kegel, J. Sebastian 416
Kegel. Am Sieg waren noch beteiligt H. Maaß
399 Kegel, Fr. Müller 365 Kegel. Klasse Männer,
weiter so. Das macht Freude.

01.02.2015

SKK Gut Holz Weida – ESV Gößnitz
1721 Kegel – 1588 Kegel - 133 Kegel
Beim Staffelfavoriten gab es für die Gößnitzer
Senioren nichts zu holen. Allein bei den Ab-
räumern spielten die Weidaer Kameraden 112
Kegel mehr. Auch bei den Fehlwürfen waren die
Weidaer mit 21 besser. Gößnitz spielte diesmal
48 Fehlwürfe. Das ist des Guten schon viel zu
viel. Die Fehlwurfquote unbedingt verringern.
Die Ergebnisse: J. Sebastian 425, H. Maaß 423,
St. Müller 386, Pe. Kolbe/ Fr. Müller 354

08.02.2015

ESV Gößnitz – SV Empor Pößneck
1562 Kegel – 1545 Kegel +17 Kegel
Die Gößnitzer Senioren gewannen das Spiel gegen
den Tabellenletzten nur, weil sie 33 Kegel mehr
in den Vollen spielten. Sonst waren die Gäste aus
Pößneck besser bei den Abräumern und besser bei
den Fehlwürfen. Bester Gößnitzer wie in letzter
Zeit sehr häufig J. Sebastian mit sehr guten 442
Kegeln, Stefan Müller 411 Kegel

28.02.2015

KSV Germania Neustadt – ESV Gößnitz
1527 Kegel – 1601 Kegel + 74 Kegel
Durch ein klasse Spiel von Kamerad Stefan
Müller mit 462 Kegeln gewannen die Gößnitzer
vollkommen unerwartet bei der Germania. Ob-
wohl man 44 Fehlwürfe hatte und der Gastgeber
nur 33, reichte es am Ende zum Sieg. Am Ende
hatten die Gößnitzer auch ein wenig Glück, weil
der 79-jährige Schlusskegler der Germania nur
276 Kegel spielte. Ein Novum im Kegelsport.
Der jüngste Kegler der Germania ist 71 Jahre alt,
die anderen zwei Kameraden sind 77 Jahre alt.
Aber trotzdem Hut ab vor solch einer Leistung,
die unseren Respekt verdient.

15.03.2015

KSC Turbine Schmölln – ESV Gößnitz
1759 Kegel – 1555 Kegel - 204 Kegel
In diesem Spiel bekamen die Gößnitzer Seni-
oren noch einmal richtig eins auf die Mütze.
Wenn der beste Gößnitzer H. Maaß vom besten
Schmöllner, der mit 471 Kegeln Bahnrekord
schiebt noch 37 Kegel mitbekommt, sagt das
alles. Die anderen drei Schmöllner waren auch
alle über 400, während es bei den Gößnitzern
nicht so lief. Auch hatten die Gößnitzer diesmal
44 Fehlwürfe produziert während die Schmöllner
nur 20 Fehlwürfe hatten.

Die Ergebnisse: J Petsch 372 Kegel, J. Sebastian
387 Kegel, D. Kral 362 Kegel, H. Maaß 434 Kegel
Noch ein Spiel und dann ist auch für die Kame-
raden die Saison zu Ende und man hat sich 100mal
gebückt und etwas für die Gesundheit getan.

21.03 2015

KV Grün- Weiß Triptis 93 – ESV Gößnitz
1668 Kegel – 1487 Kegel - 181 Kegel
Im letzten Spiel gab es beim Favoriten Triptis
nochmal richtig eins auf die Mütze. Ersatzge-
schwächt war für die Gößnitzer Senioren nichts
zu holen. Der Favorit spielte viermal über die
„400“-Marke, während bei den Gößnitzern
keiner über „400“ spielte.

Die Ergebnisse: J. Petsch 347 Kegel, P. Kolbe 367
Kegel, D. Kral 395 Kegel, H. Maaß 378 Kegel
Die Mannschaft hat die Saison 14/15 gut zu
Ende gebracht und auch gut gespielt. Man muss
immerhin bedenken, dass man seine Heimspiele
in Altenburg auf der Schweiz austrägt und es
im Grunde genommen auch keine Heimspiele
für die Gößnitzer waren. Dank gilt auch den
Altenburger Kameraden für die Benutzung der
Kegelbahn. Das ist auch nicht selbstverständlich.

Der Fußballverein FSV Gößnitz informiert

Spielansetzungen Saison 2014/15

1. Herrenmannschaft Kreisoberliga

Sa. 18.04. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz – SG Hohndorf SV
Sa. 25.04. 15.00 Uhr
SSV Traktor Nöbdenitz – FSV Gößnitz
Sa. 02.05. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz – Post SV Gera
Sa. 09.05. 15.00 Uhr
SV Eintracht Fockendorf – FSV Gößnitz
Sa. 16.05. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz – SV Aga
Sa. 23.05. 15.00 Uhr
SG TSV Gera - Westvororte – FSV Gößnitz
Sa. 30.05. 15.00 Uhr
SG Kraftsdorfer SV 03 – FSV
Gößnitz
Sa. 06.06. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz – SV Osterland
Lumpzig

2. Herrenmannschaft Kreisliga(Heimspiele)

Sa. 19.04. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz II - SG SV Motor
Altenburg III
So. 26.04. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz II – SV Eintracht
Fockendorf II
So. 10.05. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz II - Weißbacher SV
1951
Mo. 25.05. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz II - SG SV Starkenberg
So. 07.06. 15.00 Uhr
FSV Gößnitz II - SG Schwarz-Gelb
Pröbzdorf

Nachwuchs des FSV(Heimspiele)

B-Junioren Kreisoberliga

Sa. 25.04. 10.30 Uhr
SG TSV Windischleuba – SG SV Blau-Weiß
Niederpöllnitz

So. 03.05. 10.30 Uhr
SG TSV Windischleuba – 1. FC Greiz
Mi. 13.05. 17.30 Uhr
SG TSV Windischleuba – SG SV Schmölln 1913
So. 17.05. 10.30 Uhr
SG TSV Windischleuba – SG FSV Meuselwitz
Sa. 06.06. 10.30 Uhr
SG TSV Windischleuba – SG Kraftsdorfer SV 03

C-Junioren Kreisoberliga

So. 19.04. 11.00 Uhr
SG FSV Gößnitz – SG Braunschwalde
Sa. 02.05. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – ASV Wintersdorf
So. 10.05. 11.00 Uhr
SG FSV Gößnitz – SG SV Lok Altenburg
Sa. 16.05. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – SV Einheit Altenburg II

D-Junioren Kreisliga

Sa. 18.04. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – SSV Traktor Nöbdenitz
Sa. 09.05. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – ZFC Meuselwitz II
Sa. 30.05. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – SG FC Altenburg
Sa. 13.06. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – ASV Wintersdorf

E-Junioren Kreisliga

So. 12.04. 9.45 Uhr
SG FSV Gößnitz – SV Zehma
Sa. 09.05. 10.30 Uhr
SG FSV Gößnitz – SG SV Rositz II

Gartenanlage Klinge

EIN ENDE - KANN AUCH EIN ANFANG SEIN !

Hallo Liebhaber von Kleingärten!
Durch das Hochwasser in unserem Ort, wird es auch für verschiedene
Pächter von Kleingärten Veränderungen geben.
Wer weiter Interesse an der Beschäftigung in freier Natur hat,
dem können wir helfen.
Die Gartenanlage "Klinge" hat noch freie Gärten in mehreren Größen.
Außerdem sucht in der jetzigen Zeit jeder nach Interessenten für ihre Vereine.
Wer zur weiteren Gestaltung unserer Anlage beitragen möchte, ist
gern willkommen. Neue Ideen und Mitstreiter für unseren Vorstand oder
erweiterten Vorstand würden wir begrüßen.
Neue Leute - Neuer Schwung
Seht Euch unsere Anlage ruhig mal an!
Infos unter 034493 209848
oder Ihr kommt zur 1. Mitgliederversammlung 2015
am 19.04.15 um 09.30 Uhr ins Spartenheim
Der Vorstand

Hochwasser
sicher

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Bergstraße 6, 04626 Schmölln
Telefon 034491 648-0



info@wohnen-in-schmoelln.de
www.wohnen-in-schmoelln.de

Gut und sicher wohnen.

Ingo Prehl
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Mühlenweg 2
04639 Ponitz
Telefon 03764 796364
e-Mail: ra-prehl-ponitz@t-online.de



STREMPPEL+ERLER MEISTERBETRIEB GBR

- Heizung ■ Sanitär ■ Klempnerei
- Brennerdienst ■ Solaranlagen

Burgstraße 6
04639 Göbnitz



☎ (03 44 93) 7 16 64 · (01 71) 4 02 08 84 · Fax (03 44 93) 7 18 72

Taxi-Möbius

André Möbius



Krankenfahrten (alle Kassen)

- Bestrahlungen
- Dialyse
- Chemotherapie
- Klinikfahrten

796959

Flughafenzubringer
Bustransfer

08393 Meerane · M.-Ostwald-Str. 39 · Tel. 03764 796959

Impressum

Herausgeber: Stadt Göbnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Göbnitz
Verantwortlicher: Bürgermeister Wolfgang Scholz oder sein Vertreter im Amt – Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.
Druck, Verlag, Inseratverwaltung: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, **Ansprechpartner:** Cornelia Ritter; Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 79 15-38, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de **Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an:** Stadtverwaltung Göbnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Göbnitz, E-Mail: hauptamt@goessnitz.de
Anzeigenaufträge für Inseratenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Meerane Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Juni 2015.
Der **Redaktionsschluss** zur nächsten Ausgabe ist der 26. Mai 2015. Das Amtsblatt der Stadt Göbnitz wird allen Haushalten des Stadtgebietes und seinen Ortsteilen kostenlos zugestellt. Einzelbezug ist kostenlos in der Stadtverwaltung Göbnitz möglich. Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir dies in der Stadtverwaltung Göbnitz zu melden.

Mit B & K ist Wärme da!

- ➔ Heizungsanlagen aller Art
- ➔ Erneuerbare Energie
- ➔ Sanitäre Anlagen
- ➔ Regenwassernutzung
- ➔ Bauklempnerei/Metalldächer

Kundendienst
Tag und Nacht
(03 44 93) 2 18 15

Bock & König Heiztechnik GmbH

Wehrstraße 25 Telefon (03 44 93) 3 00 58
04639 Göbnitz Telefax (03 44 93) 3 00 59

Genießen Sie mit uns die ersten

Frühjahrsgrüße

Türen • Parkett/Laminat • Profilholz • Paneele
Bauholz • Dachstühle (auch im Abbund)
Garten-Gerätehäuser • Tapeten • Dielung • Zaunmaterial
Carports • Sauna • Gartenholz • Gartenmöbel

holz MARSTELLER
gegründet 1868

Schmölln • Luisenstraße 8 • (03 44 91) 2 32 96

www.marsteller-holz.com



Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE OHG

- Erd- und Feuerbestattungen
 - Überführungen im In- und Ausland
 - Übernahme der Formalitäten
 - Persönliche Beratung
 - Tag und Nacht erreichbar
- Göbnitz • Am Friedhof 9**
☎ (03 44 93) 2 14 92
- Schmölln • Hospitalstr. 1**
(am Friedhof)
☎ (03 44 91) 6 13 14

www.weiske-bestattungen.de



FIRMENGRUPPE
SCHWARZ

PAPIER ...selbstredend!

Hören Sie selbst:



Teamzuwachs:

unser **MAILINGURU** stellt sich vor

AGENTUR
DESIGN
PRINT

SCHWARZ Medien-Center GmbH
Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH

Guteborner Allee 8 • 08393 Meerane • Tel. 03764 7915-0 • info@schwarz-medien-center.de • www.firmengruppe-schwarz.de



Meine grüne Energie.



**BEWUSST GRÜN.
ECHT PREISWERT.**

Jetzt mit Energie-Festpreis!

- Jetzt Online-Tarifrechner nutzen: 1. Postleitzahl eingeben, 2. Jahresverbrauch Strom/Gas wählen, 3. individuellen Preis berechnen.
- Mit einem Klick ganz einfach bestellen!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51

MÖBEL-MEYER

Ihr Möbelmarkt

in Gößnitz
direkt an der B93
Fax 034493 36511

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9:00-18:00 Uhr
Sa 9:00-12:30 Uhr

Telefon 034493 36513



Barrierefreies, bequemes Einkaufen ...
ob Einzelstücke oder komplette Wohnideen

www.moebel-meyer-goessnitz.de